

Kommentare zum Bericht „Nur 350 Besucher: Wenig los auf Hamm-Kult-Party“ auf WA.de:

„So wie ich das sehe, hat diese Party überhaupt nichts mit der Anfangsidee in Facebook „Du lebst schon lange in Hamm, wenn...“ zu tun. Für mich sind die Veranstalter nur profitgierige Trittbrettfahrer.“

„Tja, ein Hoch auf die Generation Facebook...Schade für die Veranstalter. Aber so ist das mit dem Social Networking. 100 „Freunde“ – aber echte sind es dann eben nur 10.“

„Von der Grundidee bestimmt klasse gemeint, letztendlich hebt es sich aber nicht genug ab von anderen „Oldie-Partys“ oder „80er Jahre Fete“ oder „70s Revival-Fest“. Die virtuelle Welt wird nie die richtige ersetzen.“

„Ich konnte leider nicht hingehen, wäre gerne dabei gewesen. Ich werde im Oktober gehen und freue mich auch einen tollen Abend. Egal ob nun 100 oder 500 Leute kommen, es soll Spaß machen.“